



Golfweekend

(bm) Ehret heimisches Schaffen, 48 Teilnehmer, super Bündner Bergwetter, eine abenteuerliche Busfahrt, hervorragende Stimmung und ein Eagle!

Nach unzähligen Golfweekends im nahen Ausland organisierten wir in diesem Jahr wieder einmal ein Golfweekend in heimischen Gefilden, ging es doch diesmal ins schöne **Bündnerland**. Nachdem sich ein grosser Teil der insgesamt **48 TeilnehmerInnen** bereits am Vortag auf einem der vielen Bündnergolfplätzen "eingeschossen" haben (Akklimation ist im Sport ja bekanntlich die halbe Miete), trafen wir uns am Samstag in **Alvaneu** zum 4-Ball-Best Ball-Turnier. Der aussergewöhnlich schöne Golfplatz (dies die Auffassung einer Mehrheit der Teilnehmer) wurde von uns während gut 5 Stunden "bearbeitet" bevor die Verschiebung nach **Flims** erfolgte, wo wie im Hotel Adula untergebracht waren.

Nachdem mit einer knappen Viertelstunde Verspätung (wir sind ja schliesslich in der Schweiz ...) zur Erleichterung des Organisators unser Bus eingetroffen war, gings auf einem zumindest teilweise doch eher engen Strässchen (und zeitweise fast auf der Skipiste) buchstäblich in die Höhe. An einigen exponierten Stellen wechselten verschiedene Fahrgäste mehrmals die Farbe und einige schlossen in Erwartung einer grösseren Katastrophe die Augen. Schlussendlich chauffierte uns unser Fahrer doch in absolut souveräner Weise zu unserem Fahrziel: **Grandi's Ustria Startgels**

In dieser sehr stimmungsvollen "Berghütte" wurden alle nach Strich und Faden verwöhnt. Nach einem amuse bouche und einem ausgezeichneten Salat mit Eierschwämmchen gings zum **Grillmeister**, wo man seinen fleischlichen Gelüsten (zumindest den meisten ...) frönen konnte. Begleitet wurde das Ganze von einer hervorragenden Polenta, welche ebenfalls auf dem offenen Feuer zubereitet wurde. Nachdem der grösste Hunger gestillt war, begrüsst Beat Michel im Namen des gesamten Vorstandes alle Teilnehmer offiziell und nahm auch die Preisverteilung für das Turnier in Alvaneu vor:

Bevor jedoch die eigentliche Rangverkündigung erfolgen konnte, war ein seltenes Ereigniss gebührend zu würdigen. **Beat Furrer** erzielte am Loch 1 in Alvaneu einen **Eagle!**

Hier nun die Rangliste des **4-Ball-Best-Ball**-Turnier in **Alvaneu**:

- 1. Verena Edelmann/Peter Frick mit 47 Punkten**
- 2. Theres Kölliker/Georg Kassowitz mit 45 Punkten**
- 3. Rolande Lüthi/Bruno Müller mit 44 Punkten**

Traditionellerweise wurde den Ranglistenersten eine kleine Auswahl von lokalen Spezialitäten als Preis überreicht. Hier noch einige weitere Resultate:



4. Rosmarie Schoch/Burgunder Edi mit 43 Punkten
- 5 Heidi Fröhlich/André Ullmann mit 42 Punkten
6. Sonja Sutter/Bruno Fröhlich mit 41 Punkten
7. Doris Schärer/Toni Ehrler mit 39 Punkten
- Olivier Braun/Bruno Schärer mit 39 Punkten
- Gaby Wyss/Peter Caduff mit 39 Punkten
- Astrid Müller-Lutz/Josi Hegglin mit 39 Punkten
11. Marlis Kammerlander/Schoch Hansruedi mit 38 Punkten
- Iris Zuber/Beat Furrer mit 38 Punkten
13. Maria Lehr/Kurt Stebler mit 36 Punkten
14. Lydia Schürmann/Bruno Kammerlander mit 35 Punkten

Nach der Rangverkündigung wurde zum Abschluss ein sehr gutes Dessert serviert. Da der Bus zur allgemeinen Ueberraschung in der Zwischenzeit wieder zurück ins Tal gefahren war, waren alle gespannt darauf, ob diese Strecke auch in der Nacht bezwingbar war. Und siehe da, um 2300 Uhr hatte der geübte Fahrer ein zweites Mal diese Strecke "bezwungen", so dass der gesamten Gruppe nun der zweite Teil der Abenteuerfahrt bevor stand (einige konnten nur mit Mühe davon abgehalten werden, das Ganze zu Fuss zu "entschärfen"). Wie auch immer, nach rund 25 Minuten trafen wir wohlbehalten im Hotel Adula ein, wo wir uns mit tosendem Applaus vom Fahrer verabschiedeten.

Am **Sonntag** wurde traditionellerweise ein **Texas-Scramble** durchgeführt, welches auch für die **Jahreswertung** zählt. Diesmal spielten wir auf dem relativ neuen Platz in **Sagogn**, wo man von jedem Loch aus wunderbare Ausblicke auf den Rhein, die Berge und schöne umliegende Dörfer geniessen kann. Bei wunderbarstem Wetter nahm der erste flight um 0900 Uhr den Wettkampf auf.

Zum Abschluss trafen wir uns dann im nigelnagelneuen Restaurant zu einem "**leichten Lunch**". Dabei wurde uns an einem kalten Buffet ein wahres kulinarisches Feuerwerk geboten, welches auch verwöhnte Gemüter voll zufrieden stellte. Zum Abschluss konnte der Schreibende folgenden Preisträgern gratulieren:

- 1. Bruno Lüthi/Denise Mian/Corinne Ullmann/Heidi Fröhlich mit netto 52 Schlägen**
- 2. Astrid Müller-Lutz/Kurt Stebler/André Ullmann/Vreni Braun mit netto 52 Schlägen**
- 3. Beat Michel/Bruno Müller/Verena Edelmann/Doris Schärer mit netto 53 Schlägen**

Und hier noch die weiteren Resultate:

4. Lorenz Wirz/Gaby Wyss/Heidi Käess/Stebler Kathrin mit 53 Schlägen
5. Tino Schneider/Toni Ehrler/Werner Edelmann mit 54 Schlägen
6. Hansruedi Schoch/Lydia Schürmann/Marlis Kammerlander/Edwin Burgunder mit 54 Schlägen
7. Bruno Fröhlich/Beat Furrer/Astrid Kassowitz/Bruno Schärer mit 55 Schlägen
8. Sigi Zirkel/Georg Kassowitz/Regina Michel/Maria Lehr mit 55 Schlägen
9. Ruth Zirkel/Rolande Lüthi/Claudia Rüegg/Peter Caduff mit 57 Schlägen
10. Olivier Braun/Hans Kölliker/Sonja Sutter/Verena Sigrist mit 58 Schlägen
- Walter Schuster/Josi Hegglin/Kölliker Theres/Werner Rüegg mit 58 Schlägen



Rosmarie Schoch/Bruno Kammerlander/Peter Frick/Iris Zuber mit 58 Schlägen

Gegen 17.00 Uhr ging dieses Golfweekend zu Ende und die meisten der Teilnehmer machten sich auf den Heimweg. Der Vorstand wird bemüht sein, auch nächstes Jahr wiederum ein tolles Weekend zu organisieren. Man war sich allgemein einig, dass es schwierig sein wird, diesen Anlass noch zu toppen.